B Kulturwissenschaften

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

**BDC** Romanische Literaturen

BDCA Französische Literatur

**Personale Informationsmittel** 

**RUTEBEUF** 

**PERSONALBIBLIOGRAPHIE** 

**Rutebeuf**: bibliographie d'un poète du moyen âge / par Gernot U. Gabel. - 1. ed. - Hürth: Edition Gemini, 2020. - 212 S.: Ill.; 22 cm. - ISBN 978-3-922331-56-8: EUR 23.00 [#7910]

Wenn die *GND* den von 1974 - 2006 im Dienst der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln stehenden Gernot U. Gabel als "Bibliograph, Bibliothekar" führt,<sup>1</sup> so muß man nicht über die Reihenfolge der Begriffe streiten, auch wenn ersterer eher für seine privaten Interessen steht und er die Ergebnisse seiner bibliographischen Arbeiten zum großen Teil auch in seinem Verlag Edition Gemini publiziert. Von den unter seinem Namen im OPAC des *SWB* nachgewiesenen 74 Monographien entfallen die allermeisten auf diesen Bereich sowie auf die Bibliotheksgeschichte, und so betreffen die wenigen, bereits früher in *IFB* besprochenen Publikationen aus seiner Feder auch diese beiden Fächer.<sup>2</sup>

Wenn jetzt in *IFB* mit Verspätung seine neueste Bibliographie von 2020 über Rutebeuf, einen französischen Dichter aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts, besprochen wird, so liegt dies nur daran, daß die DNB den Band erst in Heft 7 der Reihe A Mitte Februar 2022 angezeigt hat. Der Rezensent bespricht den Band aus drei Gründen gerne und dazu umgehend. Zum einen hat er erst neulich gegenüber einem anderen Rezensenten Klage darüber geführt, daß - anders als früher - die Romanistik in *IFB* nur noch

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8434

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> https://d-nb.info/gnd/123600855

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Daniel Casper von Lohenstein: (1635 - 1683); Bibliographie zu Leben und Werk (bis 2000) / von Gernot U. Gabel. - 1. ed. - Hürth: Edition Gemini, 2005. - 112 S.; 23 cm. - ISBN 3-922331-46-7: EUR 29.00. - Rez.: IFB 06-1-058 https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result katan.pl?item=bsz121107337rez.htm - Bibliotheken in den USA: Beiträge zur Bibliotheksgeschichte / Gernot U. Gabel. - Hürth: Edition Gemini, 2016. - 239 S.; 22 cm. - Festgabe zum 75. Geburtstag / überreicht von Gisela Gabel-Jahns. - ISBN 978-3-922331-55-1: EUR 22.00 [#5281]. - IFB 17-2

selten Berücksichtigung findet<sup>3</sup> und - als persönliche Reminiszenz - er sich beim Thema Altfranzösisch an seine Studienzeit in Marburg Anfang der 1960er Jahren erinnert, als sein Doktorvater, August Buck, die Vorlesungen und Übungen zu diesem Fach an seinen Assistenten Klaus Heitmann delegiert hatte; und drittens natürlich auch deswegen, weil gedruckte Bibliographien schon länger auf der Roten Liste der aussterbenden Schriftengattungen stehen.

Es liegt eine soz. "klassische" Personalbibliographie vor, die, ohne es zu sagen, nach vollständiger Verzeichnung strebt und dazu 1840 durchnumerierte gedruckte Monographien und Aufsätze von und über Rutebeuf zusammenstellt. Die ganz knappe *Préface* informiert über den Autor und dessen Leben, zu dem es nur wenige gesicherte Informationen gibt, über seine späte "Entdeckung" im 19. und über sein Renommee als "poète maudit" im 20. Jahrhundert.<sup>4</sup> Die 11 Kapitel<sup>5</sup> der Bibliographie sind sehr unterschiedlich umfangreich. I. *Les manuscrits* nennt deren 24 mit den Signaturen der besitzenden Bibliotheken (davon allein 16 in der Bibliothèque Nationale de France), II. die 8 Gesamtausgaben von 1839 - 2010<sup>6</sup> und III. die Teilausgaben; seinem größten Einzelwerk gilt IV. *Le miracle de Theophile* sowie seinen übrigen Werken V. *Les textes divers*. Das umfangreichste Kapitel betrifft die VI. Sekundärliteratur mit 907 Titeln. Weitere Kapitel verzeichnen Nachweise in VII. Literaturgeschichten, VIII. Lexika und IX. Bibliographien,<sup>7</sup>

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Rezente Ausnahmen bilden *Alle Gedanken, Maximen, Reflexionen* / Nicolas Chamfort. Vorwort von Albert Camus. Aus dem Französischen von Ulrich Kunzmann und Fritz Schalk. Hrsg. von Ulrich Kunzmann. - 1. Aufl. - Berlin: Matthes & Seitz, 2022. - 480 S.; 21 cm. - (Französische Bibliothek; 14). - ISBN 978-3-88221-888-6: EUR 38.00 [#7841]. - Rez.: *IFB* 22-1 <a href="http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11311">http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11311</a> sowie *Dante e la Divina Commedia in Emilia Romagna*: testimonianze dantesche negli archivi e nelle biblioteche / a cura di Gabriella Albanese; Sandro Bertelli; Paolo Pontari. Regione Emilia-Romagna; Società Dantesca Italiana. - Cinisello Balsamo, Milano: Silvana Editoriale, 2021. - CXLIII, 412 S.: III.; 28 cm. - ISBN 978-88-366-4820-7: EUR 37.00 [#7877]. - Rez.: *IFB* 22-1

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11310

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Da verwundert es, daß es ausgerechnet im Werk von Georges Brassens keinen Bezug zu Rutebeuf gibt. - Vgl. *Die Chansons*: Französisch - Deutsch / Georges Brassens. Hrsg. und aus dem Französischen übertragen von Gisbert Haefs. - 1. Aufl. - [Wien]: Mandelbaum-Verlag, 2021. - 639 S.; 25 cm. - ISBN 978-3-85476-990-3: EUR 48.00 [#7776]. - Rez.: *IFB* 21-4 <a href="http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11200">http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11200</a>

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1243032790/04

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Bei dieser neusten bei Classiques Garnier erschienenen ist versehentlich die laufende Nummer 32 ausgefallen.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Sie reichen von der maßgeblichen, von Otto Klapp begründeten und seit vielen Jahren von dessen Tochter Astrid Klapp-Lehrmann bearbeiten laufenden *Bibliographie der französischen Literaturwissenschaft* bis hin zu Bd. 1 für das Mittelalter der *Critical bibliography of French literature* (1952), die heute niemand mehr kennt und noch weniger benutzt, und die immer noch im Regal des Rezen-

gefolgt von 8 Narrations biographiques (X); den Abschluß bilden XI. Notenausgaben, die von der musikalische Rezeption des Autors im 20. Jahrhundert zeugen. Nicht berücksichtigt werden Internetquellen, doch erwähnt das Vorwort deren eine, die dem Rezensenten bisher nicht bekannt war.<sup>8</sup> Die Bibliographie wird durch ein Register der Verfasser und Herausgeber

Klaus Schreiber

## **QUELLE**

Informationsmittel (IFB): digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/

sowie durch ein Sachregister erschlossen.

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11334

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11334

senten steht, der sie (gleichwohl schweren Herzens) demnächst der grünen Tonne übergeben wird.

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> <u>https://www.arlima.net/</u> - Speziell <u>https://www.arlima.net/qt/rutebeuf.html</u> und weiter zu http://www.rutebeuf.be/ [2022-02-25].